Sparte Alpin – Wanderungen bei Oberstdorf/Allgäu Fr 29.8. – So 31.8.2025



Genussvolle und aussichtsreiche Wanderungen an 3 Tagen in der Region von Oberstdorf.

Hotel: Explorer Oberstdorf

Tag 1: (Freitag – Mittag) Breitachklamm

Tour durch die Breitachklamm

Tag 1: (Samstag) Gratwanderweg Söllereck bis Fellhorn/Kanzelwand

- Retour mit dem Bus

ca 9 km, 860 hm, ca 4 -5h, Einkehrmöglichkeit

Tag 2: (Sonntag)

Wanderung zum Riedbergerhorn

ca 7 km, 400 hm, ca 3-4 h, Einkehrmöglichkeit am Ende der Tour

Abfahrt:

Freitag, 29.8.2025 - 9 Uhr mit Privat PKW – Treffpunkt HP/HPE Gebäude Böblingen. Unterer Parkplatz (HP Eingang)
Spätere Abfahrt auch möglich. Treff dann Spätnachmittag im Hotel Explorer

Mitbringen: Feste Schuhe, Regensachen, bei Bedarf Stöcke, Rucksack & Getränke & Vesper, entsprechende Kleidung

Anforderungen: Mittelschwere bis einfache Bergwege.

Kosten: EZ 260 €/ FC110 200€ DZ 205 €/ FC110 145€

Leistungen: 2 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel Explorer Kosten für Fahrt, Parkgebühren, Eintritt, Essen/Trinkenmüssen selbst getragen werden

Anmeldung über unsere <u>www.fc110.de</u> Website und auf EVENTS klicken. Bitte vorher einloggen und dort die Wanderung buchen.

Kontakt für Fragen: Barbara Helbig <u>barbara@bhelbig.de</u>







Samstag, 30.8.2025 – Gratwanderung Söllereck bis Kanzelwand Link zur Tourbeschreibung hier

Von der Bergstation der Söllereckbahn (1358 m) wandert man südwärts am Söllerhaus vorbei und folgt dem Wegweiser Richtung Söller-Alpe/Fellhorn. Die Strecke führt zunächst gemächlich steigend durch den Wald, dann quert sie auf gleichbleibender Höhe den Hang unterhalb des Söllerecks. Nach rund einem Kilometer erreicht man die bewirtschaftete Söller-Alpe (1522 m). Von dort zieht der Weg in Serpentinen zum westlich gelegenen Grat hinauf, ein schmaler Pfad leitet dort - teilweise Steil und bei Nässe heikel - zum Söllereck (1706 m) hoch.

Nun folgt die Strecke dem Grenzgrat zwischen Deutschland und Österreich. Der Kammpfad ist auch hier oft schmal und ausgesetzt. Stets in südwestlicher Richtung führt er zunächst auf den Schlappoldkopf (1968 m), dann erklimmt er den Gipfel des Fellhorns (2038 m).

Nach kurzem Abstieg zur Bergstation der Fellhornbahn geht es auf einem breiten Wanderweg weiter hinab zum Gundsattel (1808 m). Von dort noch hinauf zur Bergstation der Kanzelwandbahn auf 1957 Metern. Die Bahn bringt dich beguem bergab nach Riezlern, direkt gegenüber der Talstation fahren im 10 Minuten-Takt die grünen Walserbusse. Mit der Linie 1 kommst Du zurück zum Parkplatz der Söllereckbahn.

Dauer: 4 bis 5 Stunden, 830 Hm bergauf, 230 Hm bergab











Sonntag, 31.8.2025 – Wanderung zum Riedbergerhorn ab Grasgehren Link zur Tourbeschreibung <u>hier</u>

Kaum ein Berggipfel, der so leicht zu erreichen ist, kann mit so einer wunderschönen 360-Grad Aussicht aufwarten wie das Riedberger Horn. Grade einmal eine knappe Stunde ist man bis zum Gipfelkreuz unterwegs. Dort kann man bei guter Sicht den Blick auf nahezu alle Allgäuer Bergberühmtheiten genießen. Der <u>Grünten</u>, der <u>Hochvogel</u> und der <u>Hohe Ifen</u> seien hier nur stellvertretend für viele andere genannt. Nach Westen reicht der Blick zum Bodensee und in die Schweiz. Klar, einsam wird es auf so einem Berg selten. Das Plateau rund um das Gipfelkreuz bietet aber genug Platz, damit jeder Wanderer sein Aussichtsplätzchen finden kann. Ausklingen lässt man den Tag am besten bei einer Brotzeit in der Berghütte Grasgehren, die zwar nicht auf dem Weg, aber direkt am Parkplatz liegt.









